

# ABLAUFPLAN ZUR STÖRGERÄUSCHSUCHE

© by KoMET

mögliche Quelle:

## 1: VERSTÄRKER

1.1. NF-Signal am Eingang des Verstärkers mittels Kurzschlußstecker kurzschließen.

⇓  
NOK

⇓  
OK ⇒ Verstärker ist unschuldig, weiter mit (2)

1.2. beliebigen (Heim)Lautsprecher direkt an die Ausgänge anschließen

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ checken, ob Lautsprecherkabel oder  
Passivweichen Kurzschlüsse oder  
Massekontakt haben.

1.3. externe Stromversorgung direkt an den Verstärker anschließen

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Massepunkt prüfen oder ändern, evtl.  
Stromzufuhr filtern.

Verstärker defekt

## 2: SIGNALWEG

2.1. Alle Signalprozessoren (EQ, Pre-Amp...) überbrücken

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ weiter mit (5)

2.2. Signalkabel (quer durch's Auto) auf einem einstrahlungsfreien Weg verlegen

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ richtig verlegen, dann weiter mit (5)

2.3. Radiogehäuse-Masse isolieren, Antenne abziehen und sicherstellen, daß der Massekontakt ausschließlich über das Massekabel besteht.

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Wiedereinbau unter Vermeidung von  
parasitären Masseübergängen, weiter  
mit (5).

2.4. Massekabel des Radios an einen anderen Massepunkt anschließen.

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Wiedereinbau, weiter mit (5)

## 3: RADIO ausbauen

3.1. im ausgebauten Zustand auf Sitz liegend mit direktem Kabelanschluß zum Amp. betreiben.

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Radio schrittweise einbauen. evtl.  
mit geerdetem Blech schirmen,  
weiter mit (5)

3.2. Radio aus eigener Stromversorgung (Batterie) betreiben ohne Kontakt zur 12 V-Anlage des Autos

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Spannungsfiler in Zuleitung oder  
neues Radio

neues Radio, weiter mit (2)  
oder weiter mit (4)

⇓

#### 4: PRÜFEN DER AUTOELEKTRIK

- Stellen Sie ein Fzg. mit störungsfreier HiFi-Anlage neben das zu testende Auto,
- verbinden Sie die Batterien beider Autos mittels Starthilfekabel miteinander,
- starten Sie den Motor des „störenden“ Autos und schalten Sie dessen Licht an,
- beurteilen Sie die Störfreiheit der Anlage im (bisher) störfreien Auto:

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ alle Massekabel, Lichtmaschine und  
Laderegler des Testfzg's sind OK,  
weiter mit (5)

Legen Sie ein dickes Massekabel vom LiMa-Gehäuse zum Batterie-Minuspol.

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Fixieren Sie dieses Massekabel  
korrekt

wirklich?  
⇓

wechseln Sie LiMa und Regler oder fragen Sie einen Bosch-Dienst.

#### 5: SIGNALPROZESSOREN

Voraussetzung: Verstärker, Radio, Kabelverlegung und elektrische Anlage des Autos sind OK.  
Geprüft wird nun, welcher Signalprozessor die Störung verursacht.

5.1. Einschleifen *eines* Signalprozessors.....

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ nächster Prozessor

5.2. andere Signalkabel-Verlegung rund um den Prozessor

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Kabel in dieser Lage belassen und  
fixieren

5.3. Gehäuse gegen Masse isolieren, sodaß nur Masse wirkt

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ so einbauen

5.4. Prozessor in der Nähe des Verstärkers betreiben

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ schrittweise einbauen

5.5. Stromversorgung des Prozessors aus isolierter Quelle (Batterie), kein Massekontakt zum Auto!

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Stromzuführung mit Filter entstören

5.6. Prozessor außerhalb des Autos betreiben.....

⇓  
NOK  
⇓

⇓  
OK ⇒ Abschirmung des Prozessors mit  
geerdetem Blech oder Mü-Metall

Prozessor ist defekt oder eine Fehlkonstruktion

OK heißt: störungsfrei,  
NOK heißt: stört immer noch.